

# Der *Lindenstein*

## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

25. September 2020

Inbetriebnahme des weltweit größten Entwicklungs- und Testzentrums für Hochvoltbatterien für Pkw und Nutzfahrzeuge in Sandersdorf-Brehna



FEV eDLP (e-Dauerlaufprüfzentrum)



mehr dazu im Innenteil

### Stadtgeschehen

Preisverleihung zum Landeswettbewerb #digitalgecorona	Seite 5
Septembertreffen der Seniorengruppe Gewerkschaft der Polizei	Seite 8
FEV eröffnet Hochvoltbatterie-Entwicklungszentrum eDLP	Seite 9

### weitere Themen

Kindertag im Hort Brehna	Seite 12
2. Abschlussveranstaltung Lesesommer XXL am Mittwoch, 9. September	Seite 14
Einladung zur Delegiertenversammlung der SG Union Sandersdorf e. V.	Seite 16



## Amtlicher Teil

### Öffentliche Auslegung des überarbeiteten Entwurfs des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat am 29.04.2020 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ in Brehna (Stand April 2020) gebilligt und beschlossen, diesen der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Auslegung der Planunterlagen fand im Zeitraum vom 18.05.2020 bis einschließlich 19.06.2020 in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2 im Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung statt. Parallel wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde überarbeitet und soll nunmehr erneut der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Dabei wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB abgegeben werden. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme zum überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes wird gemäß § 3 Abs. 3, Satz 3 BauGB auf einen Zeitraum von 14 Tagen verkürzt.

Der räumliche Geltungsbereich des Plangebietes befindet sich in der Gemarkung Brehna, westlich des Industriegebietes Münchener Straße an der BAB 9, zwischen Quetzer Weg im Norden und Brehna-Carlsfeld im Süden und ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.

Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes (Stand Oktober 2020), bestehend aus der Planzeichnung, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung nebst Anlagen wird in der Zeit

#### vom 16.10.2020 bis einschließlich 30.10.2020

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, im Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung in 06792 Sandersdorf-

Brehna zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt. Weiterhin liegen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung mit umweltbezogenen Informationen zum Abfallrecht, Wasserrecht, Bodenschutz, Naturschutz, Immissionsschutz, Kampfmittel und Hydro- und Umweltgeologie, zum Denkmalschutz sowie zu Belangen der Landwirtschaft aus.

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Rathaus zur Eindämmung des Corona-Virus weiterhin nur mit Mund-Nasen-Schutz möglich ist. Eine persönliche Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen ist nur nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung (Tel. 03493/ 80152) möglich.

Anregungen zu den Planunterlagen können im Zeitraum der öffentlichen Auslegung telefonisch gestellt bzw. schriftlich per E-Mail an folgende Kontaktadressen gesandt werden:

- Tel.: 03493 801-0 bzw. 03493 80152
- E-Mail [info@sandersdorf-brehna.de](mailto:info@sandersdorf-brehna.de);  
[carina.brandt@sandersdorf-brehna.de](mailto:carina.brandt@sandersdorf-brehna.de).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Entwurf des Bebauungsplanes sind während der Auslegungszeit in das Internet der Stadt Sandersdorf-Brehna eingestellt und können auf der Internetseite unter **[www.sandersdorf-brehna.de](http://www.sandersdorf-brehna.de)** -> Bürger -> Aktuelles -> Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

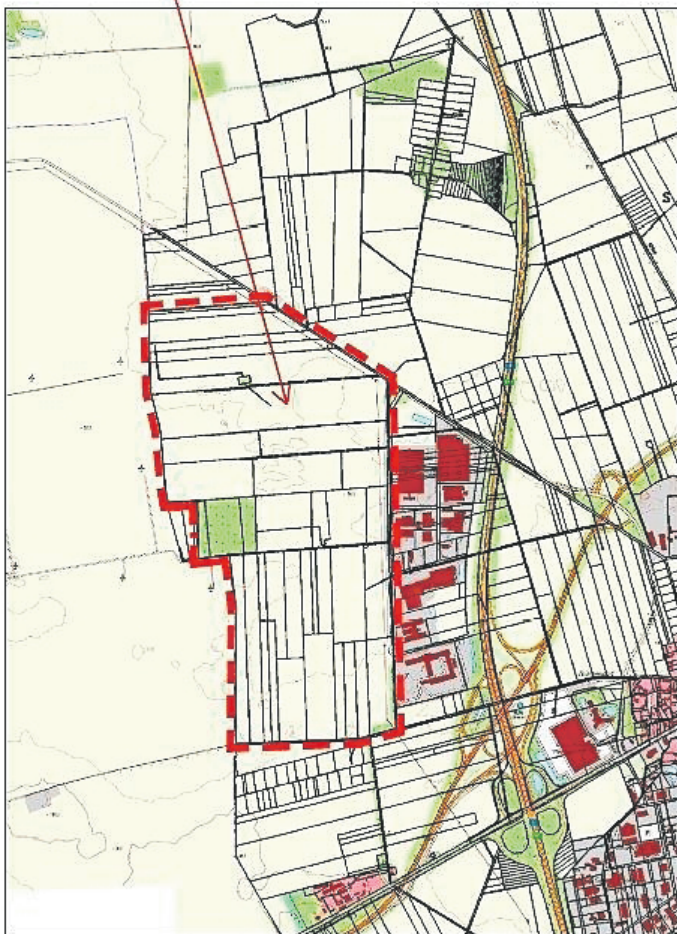
Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes bei der Stadt Sandersdorf-Brehna schriftlich, mündlich zur Niederschrift sowie per E-Mail abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

*Sandersdorf-Brehna, den 01.10.2020*

*Andy Grabner  
Bürgermeister*

Lage in der Ortschaft

Geltungsbereich Bebauungsplan "Industriegebiet Brehna, westlich der Münchner Straße" in der Ortschaft Brehna



## Aus dem Stadtrat

### Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna vom 26.08.

**Sitzungsnummer:** SR SB - 010/2020  
**Sitzung vom:** 26.08.2020  
**Sitzungsort:** Kultur- und Sportzentrum Brehna,  
 Bahnhofstraße 31,  
 06796 Sandersdorf-Brehna

#### Öffentliche Sitzung

**3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse**

#### Stadtrat am 15.07.2020

**Festsetzung zur weiteren Verfahrensweise eines Bauvorhabens im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 01 a" Brehnaer Straße/Roitzscher Straße" Renneritz**  
**DSNR: 107/2020**  
**BSNR: SR SB - 049/2020**

#### Vergabeausschuss am 28.07.2020

**Vergabe der Bauleistung - Los 14 Außenanlagen - Erweiterung Kita Pfungstanger Sandersdorf-Brehna**  
**DSNR: 109/2020**  
**BSNR: VA SB - 022/2020**

#### Haupt- und Finanzausschuss am 29.07.2020

**Einstellung als SB zentrale Vergabestelle**  
**DSNR: 112/2020**  
**BSNR: HFA SB - 003/2020**

#### Vergabeausschuss am 17.08.2020

**Vergabe Ausstattung Kindertagesstätte Pfungstanger**  
**DSNR: 117/2020**  
**BSNR: VA SB - 023/2020**

#### Haupt- und Finanzausschuss am 24.08.2020

**Unbefristete Einstellung einer Mitarbeiterin**  
**DSNR: 118/2020**  
**BSNR: HFA SB - 005/2020**



IMPRESSUM

#### „Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**  
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**  
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Bericht von der Sitzung des Stadtrates 26. August

Erneut tagte der Stadtrat unter Pandemie-Auflagen im Kultur- und Sportzentrum in Brehna. Der Antrag der Fraktion CDU-Grüne, ein Förderprogramm auf Grund der Auswirkungen des Coronavirus SARS-CoV-2 für finanzielle freiwillige Leistungen ins Leben zu rufen, wurde gleich zu Beginn zurückgezogen. Grundsätzlich sieht das von der Fraktion **geplante Förderprogramm** vor, Selbstständige, Unternehmen und Vereine zu unterstützen, die ein aktives Gewerbe bzw. ihren Sitz im Stadtgebiet haben. Darüber hinaus gibt es weitere Planungen zu Werbemaßnahmen, um die Einzelhandelsunternehmen mit der Zielrichtung „WIR KAUFEN VOR ORT“ zu stärken. Eine Summe von 200.000 € wurde angegeben.

Für jeden Einreicher eines Antrages (meist der Vorsitzende einer Fraktion) besteht die Möglichkeit, den Antrag ohne Begründung zurückzuziehen. Da jedoch auch in der Einwohnerfragestunde die Nachfrage zum zurückgezogenen Antrag kam, erläuterte Bürgermeister Andy Grabner, dass rechtliche Unklarheiten noch in der Klärung sind.

Im Weiteren der **Einwohnerfragestunde** wurde u.a. nach dem Beginn des Neubaus der Kita Roitzsch gefragt. Auch dazu antwortete Herr Grabner, dass hier verschiedene Prämissen eine Rolle spielen, wie zum Beispiel die Grundstücksfrage. Zwei wurden in die engere Wahl einbezogen und eine Umsetzung des Projektes wird geprüft.

Anschließend wird über das weitere Vorgehen beraten. Ein weiterer Tagesordnungspunkt betraf den Aufstellungsbeschluss zur 2. Sachlichen **Teiländerung des Flächennutzungsplanes** der Stadt Sandersdorf-Brehna in der Gemarkung Ramsin. Die Änderung betrifft die Darstellung von Sonderbauflächen für Photovoltaik bzw. Sonderbauflächen für den Bereich „Erneuerbare Energien“. Hintergrund hierzu ist, dass die Stadt noch nicht über einen gemeinsamen, flächendeckenden Flächennutzungsplan verfügt. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Ansiedlung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen. Ein Vorhabenträger plant die Errichtung einer Anlagenkombination aus mehreren erneuerbaren Energietechnologien im nördlichen Bereich der Kieswerkstraße, Gemarkung Ramsin. Mit dieser Anlagenkombination, bestehend aus einer PV-Anlage, eines Batteriegroßspeichers und einer Wasserstoffherzeugungsanlage als Prototyp, beteiligt sich der Vorhabenträger an einer Innovationsausschreibung. Bei erfolgreichem Probetrieb des Prototyps ist die Errichtung eines Wasserstoffkraftwerkes inkl. einer Wasserstofftankstelle geplant. Hierzu müssen die planungsrechtlichen Voraussetzungen in Form von verbindlichen Bauleitungsplänen geschaffen werden.

Hierzu trugen die einzelnen Stadtratsmitglieder ihre Anfragen und Bedenken vor. Vorab empfahl Stadtratsvorsitzender Mario Schulze in seiner Funktion als Ortsbürgermeister und Vorsitzender des Ortschaftsrates von Ramsin im Namen des Ortschaftsrates einer Zustimmung des Beschlusses. Im Verlauf wurde über die Größe der Anlage mit 10 Megawatt und 10 Hektar unversiegeltes Land gesprochen. Weiterhin wurde die Beständigkeit der vorzunehmenden Änderung für 10-15 Jahre

des Flächennutzungsplanes thematisiert. Abschließend wurde geklärt, dass der Vorhabenträger die Änderungskosten finanziell tragen muss. Dies gilt auch für zukünftige Projekte. Die Kosten zur Änderung belaufen sich auf etwa 15.000 - 20.000 €. Der Stadtrat hat den Beschluss im Ergebnis mehrheitlich bestätigt.

Unter dem Punkt **Bekanntgaben und Anfragen** wies der Bürgermeister auf den Produktionsbeginn der PM3 Papierfabrik hin, welcher reibungslos angelaufen ist. Weitere Themen waren die WLAN-Hotspots (weitere Informationen in der Sitzung am 30.09.), Vermüllung in den Ortschaften, v.a. in der Postgrube Zscherndorf (Bauhof beseitigt diesen regelmäßig) und der Regelbetrieb in den Kindertageseinrichtungen mit Aussicht auf die Rückerstattung der Elternbeiträge.

Stefanie Rückauf  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing



Der Stadtrat tagte wieder im Kultur- und Sportzentrum Brehna.



Veranschaulichung zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes.

Private Kleinanzeigen

ganz einfach

online buchen!

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Weitere Bekanntmachungen

### Bereich Jugend, Soziales und Kitas in der Außenstelle Brehna nicht besetzt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in der Zeit vom **19.10.2020 bis voraussichtlich April 2021** ist der Bereich Jugend, Soziales und Kitas in der Außenstelle im Ortsteil Stadt Brehna nicht besetzt.

Die Angelegenheiten der Kindertagesstätte „Borstel“ Brehna, der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ Roitzsch, der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Ramsin und des Hortes Brehna werden in diesem Zeitraum von Herrn Horváth in der Hauptverwaltung in Sandersdorf-Brehna bearbeitet.

Sie erreichen Herrn Horváth in der Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna, Zimmer 14 sowie unter der Telefonnummer 03493 80137 oder unter der E-Mail-Adresse [stevn.horvath@sandersdorf-brehna.de](mailto:stevn.horvath@sandersdorf-brehna.de).

## Der Freistaat Sachsen informiert

### Arbeiten an der Landesgrenze zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Bundesland Sachsen-Anhalt

Im Zeitraum **Oktober 2020 bis voraussichtlich Mai 2021** werden Arbeiten durchgeführt, die das Aufsuchen von Landesgrenzsteinen, die Überprüfung und eine vermessentechnische Bestimmung beinhaltet. Dies betrifft die **Gemarkung Brehna Flur 8,13 und 14**.

Nach § 5 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes sind Personen, die Aufgaben nach diesem Gesetz wahrnehmen befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren sowie erforderliche Arbeiten vorzunehmen. Die Mitarbeiter weisen sich durch einen Dienstaussweis in Verbindung mit dem Personalausweis aus.

Wir bitten Sie höflichst, den Mitarbeitern zur Ausübung der Tätigkeiten Zutritt zu gewähren und die Arbeit zu ermöglichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Herrn Schulz vom Staatsbetrieb Geobasisinformationen und Vermessung (GeoSN) 0351 82833313 oder per E-Mail an [stevn.schulz@geosn.sachsen.de](mailto:stevn.schulz@geosn.sachsen.de).

## Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

### Preisverleihung zum Landeswettbewerb #digitalgegencorona

Am 17.09.2020 fand die offizielle Preisverleihung zum Landeswettbewerb „#digitalgegencorona – Geschichten aus Sachsen-Anhalt“ in Magdeburg statt. Ausgerichtet wurde der Wettbewerb vom Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung.

Die Stadt Sandersdorf-Brehna punktete in der Kategorie „Soziales, Gesundheit und Sport“ mit digitalen Beschäftigungsangeboten für Kindergarten- und Hortkinder, die seit dem „Lock-Down“ auf der Internetseite der Stadtverwaltung unter dem Namen „Zeitvertreib“ zur Verfügung gestellt werden.

Dank toller Ideen und Inhalte von den Erzieherinnen und Erziehern, teilt sich die Stadt Sandersdorf-Brehna

gemeinsam mit der Stadt Magdeburg den 1. Platz und erhielt bereits nach Bekanntgabe der Gewinner im Mai 2020 ein Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro. Es wird genutzt, um die Digitalisierung in den städtischen Kindertagesstätten und Horten weiter auszubauen. Zur Verbesserung der Qualitätsstandards erhielten die Einrichtungen bereits neue technische Geräte. Auch soll der Kauf von Programmlizenzen dabei helfen, die seit 01.08.2020 auf der Internetseite der Stadt eingerichtete „Informationsplattform für Eltern“ mit interessanten und vielfältigen Beiträgen zu füllen.

*Sachgebiet Jugend, Soziales und Kitas*



*Die überreichte Urkunde.*



*Frau Schneider, Frau Montag mit Staatssekretär Herrn Wünsch.*



*Alle Gewinner des Wettbewerbes #digitalgegencorona.*

## Anmerkung der Redaktion

Im letzten Lindenstein (20/2020) war der Beitrag „Findlingsgarten mit „Mooreiche“ am Dorfplatz in Ramsin“ zu finden. Hierzu möchten wir die

genauere Quellenangabe gern nachreichen: Die Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte des Vereins der Natur- und Regionalge-

schichte Bitterfeld e. V. sind hierzu die Experten allen voran Herr Wimmer, die das nötige Fachwissen dazu geliefert haben.

## Neue Herausforderung angenommen

Nach über 10 Jahren in Kindereinrichtungen der Stadt Sandersdorf-Brehna verlässt Martina Kaltoven ihre Leitungsposition. Seit 1. August 2012 lenkte sie alle Geschicke des „Max und Moritz“. Zwei Jahre davor war Frau Kaltoven im „Glückspilz“ als Erzieherin tätig. Ende September wurde sie von den Verwaltungsmitarbeiterinnen Frau Montag und Frau Schneider und vom Bürgermeister Herrn Grabner verabschiedet. Eine neue Herausforderung wartet als pädagogische Mitarbeiterin in einer Grundschule im Kreis. Vielen Dank für das geleistete Engagement und alles Gute für die Zukunft.



## Verabschiedung von Martina Kaltoven

Ende September habe ich mich leider von unserer KiTa-Leiterin des Max und Moritz Martina Kaltoven verabschieden müssen. Es waren mit dir acht erfolgreiche Jahre. Du hast wahnsinnigen Einsatz - auch außerhalb der normalen Arbeitszeit, wie beim Frühjahrsputz, Osterfeuer und Brunnenfest in Zscherndorf gezeigt und dafür möchte ich nochmals herzlich Dankeschön sagen! Für deinen neuen beruflichen Weg nur das Allerbeste, liebe Schüler und nette Kollegen! Bleib gesund und ich hoffe, dass du uns noch lange über den Förderverein unterstützt.

*Michael Aermes*  
Ortsbürgermeister Zscherndorf



## Veranstaltungen unter städtischer Beteiligung

### Absage von Veranstaltungen

Unter den gegebenen aktuellen Umständen werden der Sonntagsmarkt und die Dankes-Veranstaltung in 2020 nicht stattfinden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 23. Oktober 2020.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 13. Oktober 2020, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Rückblick

### Rückblick: Tag des offenen Denkmals 2020

#### Videoabend auf dem Brehnaer Schützenplatz

In diesem Jahr ist alles etwas anders. Die Corona-Pandemie hat auch das Angebot des Heimat- und Geschichtsvereins Brehna zum Tag des offenen Denkmals in Brehna stark verändert. Wir gingen ungewohnte Wege, haben dabei neue Erfahrungen gesammelt und am 13.09.2020 gemeinsam mit unseren Gästen einen wunderschönen Abend auf dem Brehnaer Schützenplatz verlebt.

Da in diesem Jahr die Brehnaer „Schmidt-Mühle“ zum Tag des offenen Denkmals nicht – wie gewohnt – von uns geöffnet werden konnte, erstellte Wilfried Dalibor in Zusammenarbeit mit dem Verein ein Video über den Mühlenstandort Brehna (wir haben darüber an dieser Stelle bereits berichtet).

Dieses Video haben wir – einem Aufruf der Deutschen Stiftung Denkmalschutz folgend – zu einem Wettbewerb eingereicht. Unter den vielen, aus der ganzen Bundesrepublik eingesendeten Beiträgen wurde unser Mühlenvideo von einer Jury ausgewählt. Gemeinsam mit einigen weiteren digitalen Denk-

malspräsentationen erschien unser Kurzfilm am 13. September unmittelbar auf der Aktionswebsite (<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstaltungen/die-brehnaer-muehlenstellen-sich-vor>). Darauf sind wir stolz und gratulieren Herrn Dalibor zu diesem schönen Erfolg.

Nicht jeder hat einen PC zu Hause und in Gemeinschaft ist es schöner. Der Verein hat daher am 13. September zum Videoabend auf den Schützenplatz eingeladen – im Freien, um das gesundheitliche Risiko so gering wie möglich zu halten.

Es war ein sehr interessanter und angenehmer Spätsommerabend. Herr Dalibor präsentierte gleich zwei Filmpremieren: das Video über den Mühlenstandort Brehna sowie einen Film über die Brehnaer Geschichte, der bei einer vom Heimat- und Geschichtsverein im Sommer 2019 angebotenen Stadtführung auf dem „Pfad der Geschichte“ gedreht wurde. Zum Abschluss des abendlichen Programmes gab es einen Rückblick auf ein Projekt des Vereins

aus dem Jahre 2003. Brehnaer Jugendliche haben damals den Film „Kennen Sie Brehna?“ gedreht. Nach 17 Jahren ist dieses Video noch immer sowohl unterhaltsam als auch aufschlussreich - und inzwischen ein bemerkenswertes historisches Dokument.

Für alle Beteiligten war der stimmungsvolle Abend unter den alten Kastanien sicher ein besonderes Erlebnis. In diesem Jahr ist alles etwas anders, aber auch sehr schön!

*Katja Münchow*

*Heimat- und Geschichtsverein Brehna e. V.*



## Seniorentreff

### Die Senioren-Betreuung in der Ortschaft Heideloh - neue Ansprechpartner

Aus gesundheitlichen Gründen legt Frau Regina Horn das Ehrenamt der Seniorenbetreuung in Heideloh mit sofortiger Wirkung nieder. Für die sehr gute Betreuung, möchte ich mich, auch im Namen des Ortschaftsrates und der Frauen der Kaffeerunde, recht

herzlich bedanken. Frau Horn organisierte unsere monatlichen Treffen und sorgte immer für abwechslungsreiche Stunden.

Gleichzeitig möchten wir Ihr noch nachträglich zum 70. Geburtstag gratulieren. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Für die zukünftige Senioren-Betreuung stehen ab sofort Frau Sabine Klugmann und Frau Rosi Schwarz bereit. Auch hier vielen Dank für die Bereitschaft.

*Martina Schuckelt*

*Ortsbürgermeisterin*



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**034202 979979**

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243  
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Septembertreffen der Seniorengruppe Gewerkschaft der Polizei

Am **1. September** haben sich die Senioren aus Bitterfeld, Sandersdorf-Brehna und Wolfen getroffen, um aktuelle Informationen auszutauschen. Hierbei ging es vorrangig um die Sicherheit der Senioren und um gesundheitliche Themen. Anschließend wurde wieder gebowlt.

Dabei sind folgende Ergebnisse erzielt worden:

Frauen:

1 Erika Hagemeister	206 Pin
2 Ilse Seidel	161 Pin
3 Rosel Müller	149 Pin
4 Christel Berndt	133 Pin
5 Thea Albrecht	97 Pin

Männer:

1 Gerhard Müller	361 Pin
2 Horst Albrecht	282 Pin
3 Klaus Düring	266 Pin
4 Joachim Hagemeister	255 Pin

Zum Bowling am **8. September** wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Frauen:

1 Erika Hagemeister	267 Pin
2 Thea Albrecht	221 Pin
3 Christel Berndt	219 Pin
4 Rosel Müller	219 Pin

Männer:

1 Gerhard Müller	437 Pin
2 Horst Albrecht	426 Pin
3 Joachim Hagemeister	328 Pin
4 Klaus Düring	310 Pin

Am **22. September** wurde auf der Bowlingbahn im Sportzentrum Sandersdorf wieder gebowlt. Ergebnisse wie folgt:

Frauen:

1 Thea Albrecht	270 Pin
2 Erika Hagemeister	262 Pin
3 Christel Berndt	167 Pin
4 Rosel Müller	166 Pin

Männer:

1 Gerhard Müller	360 Pin
2 Horst Albrecht	285 Pin
3 Klaus Düring	277 Pin
4 Joachim Hagemeister	229 Pin

Als Gast wurde die Leiterin des Polizeistützpunktes und Regionalbereichsbeamtin Frau Strobel begrüßt. Sie informierte zur Verhaltensprävention der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Erika und Joachim Hagemeister wurde durch die Mitglieder der Gewerkschaft der Polizei-Seniorengruppe Bitterfeld/Wolfen/Stadt Sandersdorf-Brehna zur Diamantenen Hochzeit gratuliert und ein Geschenk überreicht.

*Klaus Düring*

*Vorsitzender der Seniorengruppe*



## Wirtschaftsförderung

### Kleine Ortschaft - großes Jubiläum

Hier in der Raststätte Heideloh hat man schon einiges erlebt! Früher hielten auf dem großen Parkplatz nebenan die Reisebusse und der Saal war voller Gäste. Die Bahn hielt gegenüber an dem kleinen Bahnhof. Heute ist es etwas ruhiger geworden. Die ehemalige Autobahnabfahrt gibt es schon seit 15 Jahren nicht mehr. Und trotzdem: Die Stammgäste essen hier die gewohnt leckeren gutbürgerlichen Speisen, Familienfeiern werden gern ausgerichtet und Übernachtungen in den Zimmern sind ebenfalls möglich! Zum 30-jährigen Jubiläum gratulierten Herr Grabner und Frau Kretschmer der Familie Pilz. Alles Gute für die Zukunft!

*Wirtschaftsförderung*

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmaking*



Mehr Informationen finden Sie im Internet unter  
[www.sandersdorf-brehna.de](http://www.sandersdorf-brehna.de)



## Das kleinere Jubiläum wird trotzdem gefeiert!

Es gibt wohl kaum jemanden, der das Autohaus Pfuhl mit seinen blauen Steinen im Vorgarten nicht kennt. Die Geschichte dahinter ist sehr bemerkenswert! Gegründet in Petersroda 1990, ein Jahr später Peugeot-Vertragshändler und Ende der 90er wandelt sich die Firma ganz offiziell zum Familienbetrieb. 2001 hat sich die Autocenter Pfuhl GmbH mit den Geschäftsführern Roland und Mike Pfuhl in Bitterfeld niedergelassen. Die Verbundenheit mit Petersroda und Sandersdorf-Brehna bleibt trotzdem bestehen. Ob familiär, sportlich oder eben auch mit den Firmen RoMiRoda und RoMiFeld, die 2005 als Firmen im Bereich der Grundstücksverwaltung gegründet wurden. Aus diesem Grund haben wir zum 15-jährigen Jubiläum unsere Glückwünsche überbracht und wünschen auch in der Zukunft immer ein glückliches Händchen!



*Wirtschaftsförderung*

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing*

## FEV eröffnet Hochvoltbatterie-Entwicklungszentrum eDLP

**Am 25. September hat Professor Stefan Pischinger, Vorsitzender der Geschäftsführung der FEV Group, im Beisein des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff, feierlich das weltweit größte Entwicklungs- und Testzentrum für Hochvoltbatterien für Pkw und Nutzfahrzeuge eröffnet. Das eDLP (e-Dauerlaufprüfzentrum) stellt für den Gesamtfahrzeugentwickler aus Aachen in seinem mehr als vierzig-jährigen Bestehen einen weiteren Meilenstein dar.**

„Wir freuen uns, mit dem nun fertiggestellten eDLP die hohe Kompetenz Sachsens-Anhalts im Zukunftsthema E-Mobilität konsequent auszubauen und die seit vielen Jahren bestehende gute Zusammenarbeit mit FEV als innovativem Unternehmen und attraktivem Arbeitgeber in der Region zu intensivieren“, so Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff.

„Als global führender Entwickler von Technologien für die E-Mobilität treibt FEV Innovationen und zukunftsweisende Lösungen voran. Mit dem eDLP stellen wir unseren Kunden diesen Anspruch ein weiteres Mal unter Beweis. Denn neben optimaler technologischer

Unterstützung können wir für unsere Partner Entwicklungszeit und -kosten einsparen“, sagt Prof. Stefan Pischinger, Vorsitzender der Geschäftsführung der FEV Group, und ergänzt: „Auf aktuell 69 Anlagen können wir sämtliche international gängigen Testmethoden für Batterien anbieten – aus einer Hand, an einem Standort.“

Der hochmoderne Gebäudekomplex des eDLP erstreckt sich auf einer Fläche von 15.500 m<sup>2</sup>. Im Inneren erfolgen Leistungs- und elektrische Prüfungen, Tests von Umwelt- und Mechanikeinflüssen aber auch Missbrauchstests von Batteriezellen, -modulen und -packs sowie weiteren Komponenten wie Invertern und On-Board-Chargern. Dabei können unterschiedlichste Klimazonen bei Umgebungstemperaturen von -40 bis 90 °C abgebildet werden.

Die für die Tests der Komponenten benötigte Energie wird dank einer 12.000 m<sup>2</sup> großen Photovoltaikanlage nahezu vollständig durch regenerativen Strom bereitgestellt.

Mit der Fertigstellung des eDLP setzt FEV bei der Entwicklung elektrifizierter Mobilitätslösungen neue Maßstäbe.

### Factsheet eDLP

Bauzeit	18 Monate
Gesamtfläche	42.000 m <sup>2</sup> , 2 Gebäude
Gebäude 1	ca. 12.000 m <sup>2</sup> , beinhaltet Leistungs- und elektrische Prüfung, Umweltprüfung, Mechanikprüfung, Werkstätten, Demontagebereich, Lager, Büros
Gebäude 2	ca. 3.500 m <sup>2</sup> , beinhaltet Brandhalle, 4 Bunker, Vorbereitungsbereich, Werkstatt und angebundenen Gaswäscher

### Aktuell 69 Testanlagen

54 Klima- und Temperaturkammern, 8 Kammern für Umweltprüfung, 1 Shaker für mechanische Prüfungen, 5 Kammern für Missbrauchstests, 1 Werkstatt für die Batteriedemontage

### FEV eDLP GmbH

Geschäftsführer  
Dipl.-Ing. Hans-Dieter Sonntag  
Dr. Ing. Christoph Szasz

### Über FEV

FEV ist ein international führender, unabhängiger Dienstleister in der Fahrzeug- und Antriebsentwicklung für Hardware und Software. Das Kompe-

tenzspektrum umfasst die Entwicklung und Erprobung innovativer Lösungen bis hin zur Serienreife sowie angrenzenden Beratungsleistungen. Zum Leistungsumfang auf der Fahrzeugseite gehören die Auslegung von Karosserie und Fahrwerk, inklusive der Feinabstimmung der Gesamtfahrzeugattribute wie Fahrverhalten und NVH. Zudem werden bei FEV innovative Lichtsysteme und Lösungen zum autonomen Fahren sowie Connectivity entwickelt. Bei der Elektrifizierung von Antrieben

entstehen leistungsfähige Batteriesysteme, e-Maschinen und Inverter. Darüber hinaus werden hocheffiziente Otto- und Dieselmotoren, Getriebe, EDUs sowie Brennstoffzellensysteme entwickelt und unter Berücksichtigung der Homologation ins Fahrzeug integriert. Ein weiterer Schwerpunkt sind alternative Kraftstoffe.

Das Leistungsangebot wird abgerundet durch maßgeschneiderte Prüfstände und Messtechnik sowie Softwarelösungen, durch die wesentliche Arbeits-

schritte der oben genannten Entwicklungen effizient von der Straße in den Prüfstand oder in die Simulation verlegt werden können.

Die FEV Gruppe wächst kontinuierlich und beschäftigt aktuell 6700 hochqualifizierte Spezialisten in kundennahen Entwicklungszentren an mehr als 40 Standorten auf fünf Kontinenten.

Alles Gute zur Eröffnung und wirtschaftlichen Erfolg wünscht die Stadt Sandersdorf-Brehna!



Die Geschäftsführer der FEV edlp: Dr. Christoph Szasz (links) Hans-Dieter Sonntag



Tauchbecken mit Salz- oder Süßwasser



Energieversorgungszentrum



Testbereich für Leistungs- und elektrische Tests

## StädteGuide Sandersdorf-Brehna



## Wir sind dabei!

Profitieren Sie von aktuellen Angeboten.  
Downloaden. Vorteile sichern.  
Exklusiv für Nutzer des  
**StädteGuide Sandersdorf-Brehna.**

Die kostenlose APP für Sandersdorf-Brehna.  
Einfach downloaden.  
Einfach informiert sein.



## Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

### Kindertagesstätten

#### Eisstäbchen-Challenge im Hort Brehna

Liebe Leser,  
im Januar startete unsere Eisstäbchen-Challenge. Die Aufgabe bestand darin, dass jede Gruppe ein Fantasiehaus aus Eisstäbchen gestaltet. Neben Fantasie bestand die Herausforderung auch darin in der Gruppe zu agieren, Aufgabenbereiche zu verteilen und die Ideen und Wünsche des Einzelnen zu berücksichtigen.

Im März ereilte uns alle eine unvorhersehbare Situation und unsere Challenge verfiel in einen Dornröschenschlaf. 100 Jahre sollte es aber auf keinen Fall dauern und Dank Frau Sudhoff (Auszubildende Erzieherin) und Frau Falconer (Erzieherin im Anerkennungsjahr), die unsere Challenge wieder ins Leben riefen, ist nun alles in vollem Gang. Schnell wurden die Bedingungen der Situation angepasst und eine Zweier-Challenge entstand. Gruppe 1 (bestehend aus Gruppe 1 und 2) und Gruppe 2 (bestehend aus Gruppe 3 und 4) sind nun fleißig am Werkeln und Gestalten. Die Kreativität der Gruppen ist ausgesprochen beeindruckend und die bishe-



rigen Ergebnisse möchte ich Ihnen nicht vorenthalten. Bis zu den Herbstferien werden die Häuser fertiggestellt und der Sieger ermittelt. Dabei kann ich jetzt schon sagen: „Das wird keine leichte Entscheidung!“. Die nächste Herausforderung der



einzelnen Gruppen steht auch schon in den Startlöchern und wartet auf ihre Umsetzung. Ein kleiner Tipp: Auf die Plätze Hexenkessel los!

Jana Vogts  
Hort Brehna



Bewaffnet mit dem eigens erstellten Plan ging es ans Werk.



Es wurde bunt angemalt.



Teamwork stand dabei ganz oben.



Höchste Konzentration!

## Kindertag im Hort Brehna

Schon im Juni sollte unser Fest zum Tag der Kinder stattfinden, doch leider war auch dies der Pandemie zum Opfer gefallen. In einem digitalen Aufruf sagten wir bereits, dass wir dies auf jeden Fall nachholen werden. In Gedanken verfolgten wir den Weltkindertag und Gott sei Dank ist dank weiterer Lockerungen im Covid-19-Prozess unser Vorhaben auch möglich gewesen. Aufgeregt kamen unsere Schüler schon am Morgen in die Einrichtung und mussten nur noch maximal sechs Stunden Schule meistern, um dann gebührend den Nachmittag verbringen zu können. Die Erzieher erwarteten die Kinder schon mit prall gefüllten Luftballons, die wir zu Beginn in die Luft steigen ließen. Vielleicht findet der ein oder andere Leser einen der Reisenden, denn versehen waren sie alle mit einer kleinen Botschaft. Die Kinder sind gespannt, ob eine Antwort sie ereilt. Eine kleine Überraschung war danach ein Frisbee, den sie mit nach Hause nehmen durften, um dort fleißig zu trainieren, denn wer weiß,

was Frau Vogts so in den Sinn kommt: „Vielleicht ein Frisbee Wettstreit? ... Wer weiß, Wer weiß.“

Die Erzieher hatten sich für die Kinder großartige Angebote überlegt. Das Würstchenschnappen füllte neben einem Lachsbuffee die Bäuche. Das Strumpfhosen-PingPong ließ die Köpfe rauchen, sodass der Friseur es anschließend für die Fotobox richten musste. Und wem das nicht genug war, der machte sich seine Welt mit Riesenseifenblasen bunt. Ein großes Danke an die Erzieher des Hortes Brehna, die jedes Mal auf's Neue ihre Kreativität und ihr Ideenreichtum beweisen, um Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

**Liebe Eltern, ein persönliches Anliegen möchte ich im Namen der Einrichtung und Kinder noch an Sie richten.** Sie werden von der Einrichtung mittels Informationsschreiben über Feste und Feiern informiert. Es wäre schön, wenn Ihr Kind an diesen Tagen auch die Möglichkeit erhält daran teil-

zunehmen. Oft sehen die Erzieher und ich in traurige Kinderaugen, weil sie zum Bus müssen oder nach Hause laufen.

Ein paar Eindrücke unseres Festes habe ich für Sie auch bereitgestellt, denn die schönsten Momente sollten festgehalten werden.

*Jana Vogts  
Hort Brehna*



## Jugendclub

### Wir sagen danke!

Der Jugendclub „ChillOut“ wird seit vielen Jahren von Edeka Eckert unterstützt. Daher möchten wir uns als Jugendclub recht herzlich bedanken für die tolle Unterstützung bei Projekten sowie andere Freizeitmaßnahmen. Wir hoffen auf eine weitere Unterstützung vom Edeka Eckert.

*Andrea Hille  
Fachkraft für soziale Arbeit*



Immer aktuell auf:

www.  
sandersdorf-  
brehna.de



sandersdorfbrehna  
familienfreundlich & wirtschaftsstarke

## Ferienfreizeit im Heidecamp Schlaitz, Tag 3 und 4

Am dritten Tag (23.08.2020) während unseres Camping-Ausfluges beschloss der Jugendclub eine Tour zur Goitzsche zu unternehmen. Am Hafen entlang schauten wir beim Motorradtreffen vorbei, das an diesem Tag stattfand. Einige Jugendliche nutzten die Möglichkeit eine Abkühlung im Goitzschsee zu nehmen. Die anderen machten sich auf den Weg, um die Treppen des Pegelturms bis hoch zu bestreiten. Zur Stärkung nach den verschiedenen sportlichen Aktivitäten gab es für jeden noch einen kleinen Snack vom Kiosk am Strand.

Im Anschluss ging es zur geplanten Schiffstour auf der MS-Reudnitz. Wir wurden freundlich vom MS-Reudnitz Kapitän empfangen, der in voller Piratenmontur inklusive seiner Waffen das Schiff steuert. Zu Beginn der Tour ertönte ein lauter Kanonenschlag und die zweistündige Schiffsfahrt startete. Bei frischer Seeluft wurde uns die Geschichte der Goitzschelandschaft ausführlich vom Kapitän erzählt. Danach kamen wir auf den Weg zu den Bussen noch am Eiswagen des Marinaparks vorbei. Jeder Jugendliche bekam noch eine Kugel Eis.



In den späten Nachmittagsstunden ging es zurück in das Heidecamp. Ein spannender Abend wartete auf die Jugendlichen. Im Ort Schlaitz wurden wir eingeladen das abendliche Champions League Finalspiel (FC Bayern München gegen Paris St. Germain) zu schauen. Das Finalspiel war bei allen Jugendlichen ein großes Highlight, da sie schon die ganzen Tage auf dieses Spiel fieberten. In den späten Abendstunden gingen wir alle gut gelaunt wieder zum Zeltplatz zurück und werteten den restlichen Tag aus.

Am vierten Tag, dem Abreisetag, fingen wir nach einem ausgiebigen Frühstück

an, die Zelte und Pavillons abzubauen. Jeder Jugendliche packte im wahrsten Sinne des Wortes seine sieben Sachen, damit wir die Heimreise antreten konnten. Wir möchten uns hierbei nochmals herzlich bei der Stadt bedanken, die uns die Fahrzeuge und den tollen Ausflug ermöglichte. Auch im nächsten Jahr ist es der Wunsch der Jugendlichen wieder zelten zu fahren, dieses Mal halten wir Ausschau nach einem anderen Zeltplatz, um auch mal andere Landschaften zu erkunden.

Andrea Hille

Fachkraft für soziale Arbeit



Diese Preise sind der  
**Wahnsinn!**  
 Jetzt **günstig**  
 online **drucken**  
**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

## Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

### Bibliothek



## 2. Abschlussveranstaltung Lesesommer XXL am Mittwoch, dem 9. September

Um die sommerliche Wärme zu überbrücken, gab es wieder vor Beginn der 2. Abschlussveranstaltung im Außenbereich unserer Bibliothek frische Getränke und eine kleine Nascherei.

Rasmus, Elisa, Henry und Loreley waren zur Übergabe ihrer Urkunden und Lese Geschenke in die Stadtbibliothek eingeladen. Alle Kinder sind Grundschüler und haben mit Bravour in den Ferien gelesen und zwei ihrer ausgeliehenen Bücher bewertet.

**Loreley**, auch aufgrund des Alters, wagte sich schon an die dickeren Bücher heran. Sie schafft es schon an einem Tag ein Buch mit Spaß zu lesen. Sie hat deshalb schon selbst ein Buch der sehr beliebten Conni-Reihe in einem Text vorgestellt.

**Henry** malte ein Bild zu seinem gelesenen und bewerteten Buch.

**Elisa** ist überwältigt von den vielen Büchern, die es hier auszuleihen gibt. Auf die Frage des Fragebogens: „Welches Buch oder welche Themen würdest du dir in der Bibliothek noch wünschen?“ schrieb sie: „Keins, da sind genug.“

Es gibt einige Kinder, die mit unserem Angebot an Kinderliteratur sehr zufrieden sind. Der aufgeweckte und stets interessierte **Rasmus** liest Bücher aller Themen seines Alters gern, unterstützt von seiner Mutti.



Henry zeichnete eines seiner Lieblings-Pokémons.

Es folgte die offizielle Übergabe der Urkunden und Päckchen. Anschließend las ich das von einem Lesesommerkind ausgeliehene und bewertete lustige Buch „Wie Mama und Papa Verliebte wurden“ von Katharina Grossmann-Hensel. Darauf folgte eine anspruchsvolle Aufgabe: Mit den von der Fachstelle ausgeliehenen Bee-Bot's und selbst angefertigten Bee-Bot Grundrastermatten sollten die Geschwister Henry und Loreley sowie Rasmus und Elisa die Bee-Bot's so programmieren, dass sie eine große Runde auf den Rastern des Außenrandes der Matte liefern, um am Ende wieder auf dem Startpunkt zu stehen. Durch Probieren auch in kleinsten Schritten, durch Wiederholen und durch das logische Denken haben es alle Kinder geschafft ihre Biene zum Ziel zu bringen. Dabei lernten sie, dass bereits die Bee-Bot Biene selbst ein Programm in sich trägt. Alle hatten großen Spaß. Die kleinen Bienenroboter wurden in diesem Jahr in den Bestand der Bibliothek aufgenommen und stehen fortan für alle Kinder zur Verfügung.

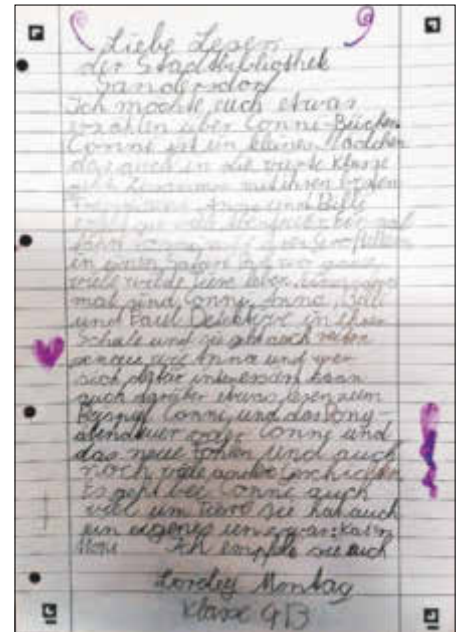
Bald wird die Bibliothek selbst solche notwendigen und wichtigen Lernmittel, sowie andere Neuerungen in der Bibliothek haben, denn unsere Bibliothek erhält in diesem Jahr eine Zuwendung vom Land Sachsen-Anhalt im Rahmen vom Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Räumen.

Ist das nicht toll? Bleiben sie weiterhin interessiert und gespannt!

Gudrun Weise  
Bibliothek Sandersdorf-Brehna



Rasmus hat ein Bild von den Olchis gemalt.



Ein Brief von Loreley an alle Leser.



Kleine Geschenke gibt es für alle Teilnehmer des Lesesommers, versehen mit einem Luftballon.



Herzlich willkommen zur Abschlussveranstaltung.

## Kleine Statistik aus der Bücherei Sandersdorf-Brehna zum Lesesommer XXL im Jahr 2020 im Zeitraum vom 09.07.2020 – 26.08.2020

Anzahl der Ausleihenden Kinder und Jugendlichen: 45  
 Erfolgreiche Teilnahme am Lesesommer: 25  
 Anzahl der ausgeliehenen Medien von Kindern und Jugendlichen in diesem Zeitraum: 312  
 Anzahl der gelesenen Bücher in diesem Zeitraum: 239  
 Anzahl der bewerteten Bücher der Lesesommerkinder: 64

### LESESOMMER 2020 – ABSCHLUSSVERANSTALTUNGEN ...

25 erfolgreiche Teilnehmer haben 64 Bücher in den Sommerferien bewertet. Insgesamt wurden 239 Bücher gelesen. Auch im 13. Jahr des Lesesommers ein sehr schöner und anzuerkennender Erfolg. Die Abschlussveranstaltung fand in mehreren kleineren Gruppen statt, montags und mittwochs außerhalb der Öffnungszeiten in den Räumen der

Bibliothek.

Ein großes Dankeschön gilt den Eltern, die ihren Kindern den regelmäßigen Besuch der Bibliothek, auch in den Ferien ermöglichen.

*Gudrun Weise*

*Bibliothek Sandersdorf-Brehna*



### Der 19. Lese(r)treff ...

... fand in der Bibliothek Sandersdorf am 23.09.2020 um 14.30 Uhr statt.

Das Buch „Wir sind doch Schwestern“

von A. Gesthuysen wurde vorgestellt.

Anne Gesthuysen wurde 1969 in der Gemeinde Alpen am unteren Niederrhein geboren. Nach ihrem Abitur studierte sie Journalistik und Romanistik. In den 90er-Jahren arbeitete sie bei Radio France, seit Ende der 80er-Jahre bei deutschen Medien, so bei WDR, ZDF und Vox. Sie moderierte auch das „ARD-Morgenmagazin“. Mit ihrem Ehemann Frank Plasberg hat sie einen Sohn. Inspiriert vom Leben ihrer drei Großtanten, die alle 80 Jahre und älter wurden, schrieb sie das Buch „Wir sind doch Schwestern“, welches ein großer Erfolg wurde. Es ist die Geschichte von Gertrud, Katty und Paula.

Gertrud war Lehrerin, wird 100 Jahre und meint, das Geheimnis ihres langen Lebens ist: „Starker Kaffee ohne alles und jeden Tag um elf Uhr einen Schnaps.“ Paula ist 98 und war ebenfalls Lehrerin und Schwester Katty, 80 Jahre, war und ist Hauswirtschafterin. Und so beginnt die Geschichte:

„Der 100. Geburtstag - Prolog

Er war dunkelgrau mit hellgrauer Maserung und sah aus wie Wolken an einem dieser undefinierten Sommertage, die man am Niederrhein so oft erlebte. Katty beugte sich tiefer ins Innere des alten Schrankes, um den merkwürdigen Pappdeckel herauszuziehen.

„Au, verflixt!“ Sie fluchte und steckte sich wütend den Finger in den Mund, saugte an der kleinen Wunde und schüttelte die Hand. Das alte Holz war porös, jetzt hatte sie einen Splitter in der Hand. An der Rückwand war eine Vertiefung eingelassen, eine Art Geheimfach, wie man sie

früher in den Schränken gehabt hatte. Dieses Fach war ihr nie zuvor aufgefallen. Kein Wunder, dachte Katty, sie hatte sich diesen Schrank auch nie genau angesehen. Sie nestelte weiter an der gemaserten Oberfläche, und als die mit einem Ruck nachgab, fiel ihr ein alter Aktenordner entgegen. Sie nahm ihn, pustete den Staub ab und öffnete den Deckel: ...“ Ja, liebe Literaturinteressierte, was beinhaltet dieser alte Ordner?

Brigitte Woman schreibt darüber: „Ein fesselndes Buch über drei Frauen in der deutsche Provinz“ und das BuchMagazin meint: „Ein unwiderstehliches Buch: so komisch wie berührend, so liebevoll wie wahrhaftig.“

Dieses Buch liegt in der Bibliothek zur Ausleihe bereit und wird Ihnen viel Freude bereiten!

Bleiben Sie gesund!

*Brigitte Tiedtke*

### Bibliothek in Brehna

Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
 die Bibliothek bleibt am **20.10.2020** wegen Urlaub geschlossen.  
 Vielen Dank für Ihr Verständnis!

*Ihre Yvonne Heinzmann*



## Unsere Vereine berichten und informieren

### Sportvereine

### Bowling - BC Sandersdorf 97 - Senioren I auf dem Vormarsch

Bowling - Am 2. Spieltag der Regionalliga Senioren konnten die Sandersdorfer weiter auf gute Spieler und Platzierungen setzen. Mit 15 Punkten und den nun 4. Platz der Tabelle katapultierten sie in die

erste Hälfte der Tabelle und haben nun auf den Drittplatzierten VSG Oppin I nur einen Punkt Rückstand. Mit Steffi Bach (821 P/ Schnitt 164,2 P), Dietmar Föhlich (611 P/Schnitt 152,8 P), Hubert Lorenz

(1.012 P/Schnitt 168,7 P) und Christina Rohowski (1.040 P/Schnitt 173,3 P) wurde dieses fantastisches Ergebnis erreicht.

*Hans-Jürgen Dippold*

## Bowling - BC Sandersdorf 97 - Saisonstart Regionalliga Damen und Herren

Mit dem 1. Spieltag der Damen und Herren galt es für die Sandersdorfer in der höchsten Spielklasse eine Standortbestimmung zu finden. Die guten Leistungen aus den Kreismeisterschaften sollten dabei schon konserviert sein. Der Start der Damen konnte dabei als gelungen bezeichnet werden. In der Besetzung Manuela Friede (823 P/Schnitt 164,6 P), Marion Hecht (633 P/Schnitt 158,2 P), Petra Lorenz (670 P/Schnitt 167,5 P), Neuling Annett Reinsberger (231 P) und Mannschaftskapitän Christina Rohowski (858 P/Schnitt 171,6 P) (Foto) konnten die Damen einen Start-Ziel Sieg hinlegen und mit 16 Punkten und 3.215 P die Tabellenführung übernehmen.

Die Herren mussten sich in ihrer 8er-Staffel schon mit einer Bestleistung positionieren, um nicht gleich am 1. Spieltag als Aufsteiger wieder in die hinteren Positionen gedrängt zu werden. Mit einem Teamschnitt von 190,1 P schafften sie dabei die Voraussetzungen um den 6. Platz mit 9 Punkten am Spieltag zu erreichen. Der Weg in die obere Tabellenhälfte wird nur von 4 Spielpunkten getrennt und das obwohl sie das viertbeste Pinnergebnis der Liga gespielt haben. In der Besetzung Uwe Lange (1.326 P/Schnitt 189,4 P), Daniel Lorenz (1.256 P/Schnitt 179,4 P), Hubert Lorenz (1.412 P/Schnitt 201,7 P) und mannschaftska-

pitän Stephan Lorenz (1.326 P/Schnitt 189,4 P) hat das Team (Foto) mit einer Vielzahl von 200er-Spielen gezeigt, das sie in diese Liga gehören. So konnte vor allem Hubert Lorenz mit 202, 217, 232, 206, 243 P gleich fünf 200er-Spiele platzieren und trug somit wesentlich zu diesem Erfolg in einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung bei. Dies wurde ergänzt durch die 202, 232 P Uwe Lange, 208, 245 P Daniel Lorenz und 227, 238 P von Stephan Lorenz. Einen solchen Start in der Regionalliga hatte hier wohl niemand erwartet.

*Hans-Jürgen Dippold*



Bowlingregionalliga Team Damen des BC Sandersdorf 97



Bowlingregionalliga Team Herren des BC Sandersdorf 97



### Einladung zur Delegiertenversammlung der SG Union Sandersdorf e. V.

Die SG Union Sandersdorf e. V. führt am Mittwoch, dem **21. Oktober 2020** um **18:00 Uhr** in der Sportgaststätte Sandersdorf-Brehna, Am Sportzentrum 15, ihre Delegiertenversammlung durch.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung bzw. Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls zur Delegiertenversammlung vom 8. Mai 2019
4. Bericht des Vorstandes zur sport-

5. lichen und wirtschaftlichen Entwicklung sowie zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2019
6. Bericht der BKS Steuerberatungsgesellschaft zum Jahresabschluss 2019
7. Diskussion und Anfragen zu den Berichten und zum Jahresabschluss 2019
8. Bestätigung des Berichtes des Vorstandes zur sportlichen und wirtschaftlichen Entwicklung 2019
9. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019

9. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
10. Aktuelles/Verschiedenes

Die Abteilungen und Sportgruppen werden nach dem Delegiertenschlüssel gemäß Vereinsatzung und unter der Einhaltung corona bedingter Vorgaben eingeladen.

Mit sportlichen Grüßen

*Uwe Störzner*  
Präsident der SG Union Sandersdorf e. V.



## Sportfrauen des Heimatvereins besuchen den Harz

Trotz Corona konnte eine Mehrtagesfahrt unternommen werden.

Obwohl dieses Jahr 2020 unter ganz anderen Vorzeichen stand und von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt war, unternahmen die Sportfrauen des Heimatvereins Renneritz wieder ihre jährliche Ausfahrt über mehrere Tage. Vom 4. bis zum 6. September führte die Route nach Bad Sachsa im Harz. Die niedersächsische Kleinstadt befindet sich am Südrand des Harzes und ist seit 1905 anerkannter heilklimatischer Kurort.

Während der gemeinsamen Zeit im Harz erwartete die Frauensportgruppe wieder ein buntes und interessantes Programm. Ein Höhepunkt war der Besuch des 1910 errichteten Märchengrunds, der zu den ältesten Märchenparks Deutschlands zählt. Auch Erwachsenen werden dort die Geschichten berühmter Märchen eindrucksvoll vermittelt und so bereitet das Märchenrätsel allen Besuchern immer viel Freude. Der Besuch des Vitalparks stand dann ganz im Zeichen der Entspannung für Körper und Seele. Mit einer wunderschönen Naturlandschaft, geprägt von



Grün- und Wasserflächen finden sich zahlreiche Oasen zum Entspannen. Einen gelungenen Abschluss bildete die Besichtigung des Glasmuseums Steina. Zur Freude aller beteiligten Sportfrauen, konnte diese Fahrt nach vielen Wochen coronabedingter Kontakteinschränkungen stattfinden und stärkte das Gemeinschaftsgefühl. Da die gesamte

Durchführung der Fahrt auf Grund der Corona-Situation aufwändiger war als in den vorhergehenden Jahren, gilt ein besonderer Dank allen Organisatoren, die zum Gelingen dieses schönen Ausflugs beigetragen haben.

Maik Janak  
Heimatverein Renneritz

## Kulturvereine

### Kein Weihnachtsmärchen in Zscherndorf

#### Liebe kleine und große Märchenfreunde,

uns haben bereits vielen Anfragen erreicht, ob denn in diesem Jahr das Weihnachtsmärchen in Zscherndorf stattfinden wird. Leider müssen wir hiermit mitteilen, dass wir trotz reichlicher Planung, Diskussion und Überlegung keine Möglichkeit gefunden haben, wie wir die Veranstaltungen in Hinblick auf unser aller Gesundheit ausgestalten können.

Wir hoffen aber auf ein Wiedersehen im Jahr 2021. Bis dahin bleibt gesund und uns gewogen!

Die (sehr traurigen) Märchenspieler e. V.



Unsere FFW sucht Mitglieder:  
Wir brauchen Dich!



## Glückwünsche und Gratulationen

Der Ortschaftsrat Zscherndorf begrüßte auf der letzten Ortschaftsratssitzung die jüngste neue Einwohnerin Ronja Zepper und wünschte den glücklichen Eltern nur das Allerbeste für die junge Familie. Ronja schaute bei der Gelegenheit gleich einmal dem Papa Fab Zepper bei den Entscheidungen des Gremiums über die Schultern.



Rosemarie und Adolf Schwarz aus Heideloh können auf 50 gemeinsame Ehejahre zurück blicken. Die Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit überbrachte - auch im Namen des Bürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna - der Ortschaftsrat und Ortsbürgermeisterin Martina Schuckelt. Wir wünschen noch weitere schöne gemeinsame Jahre.



### Sandersdorf-Brehna

Frau Ingrid Tellbach	am 10.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Klaus Reinhardt	am 14.10.	zum 75. Geburtstag
Herr Siegfried Berndt	am 17.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Böhme	am 18.10.	zum 90. Geburtstag
Frau Monika Finger	am 18.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Regina Graßhoff	am 19.10.	zum 80. Geburtstag

### Stadt Brehna

Frau Margarete Hinze	am 09.10.	zum 90. Geburtstag
Frau Margot Krüger	am 17.10.	zum 85. Geburtstag

### Petersroda

Herr Frank-Michael Hahn	am 19.10.	zum 70. Geburtstag
-------------------------	-----------	--------------------

### Ramsin

Frau Petra Müller	am 18.10.	zum 70. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

### Renneritz

Herr Paul Rückwart	am 19.10.	zum 90. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

### Roitzsch

Frau Anna Bier	am 12.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Manfred Seibitz	am 18.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Matuszewski	am 21.10.	zum 80. Geburtstag
Herr Heinz Stummer	am 21.10.	zum 85. Geburtstag

### Zscherndorf

Herr Werner Wengler	am 18.10.	zum 80. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------



Am 15. September feierten Helga und Wolfgang Liesche aus Zscherndorf ihre Diamantene Hochzeit. Ortsbürgermeister Michael Aermes besuchte das rüstige und lebensfrohe Rentnerehepaar bei schönstem Sonnenschein und übermittelte seine Glückwünsche sowie die des Bürgermeisters Andy Grabner.



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

## Leserbriefe

### Hobbymaler kooperiert mit Heimatforscher

#### Aus der Chronik von Ramsin: „Die Ramsiner Windmühle“

Die Ramsiner Windmühle war eine von vielen Mühlen der Umgehung. Sie stand südöstlich von Ramsin am Ende der auch heute noch nach ihr benannten Mühlstraße. Dort, wo im freien Felde der Feldweg von Renneritz nach Zscherndorf vorbeiging. Zum Zeitpunkt ihres Abrisses Mitte der 1930er-Jahre versah sie schon mehr als 200 Jahre lang ihren Dienst. Letzte Besitzer waren in 3. Generation Richard und Marie Schaaf. Neben der Hauptaufgabe Getreide zu mahlen, wurden im neu angebauten Verkaufsraum Artikel für die damals übliche Kleintierhaltung angeboten. Die Windmühlen konnten preisgünstig arbeiten und standen dort, wo sie auf kurzen Wegen mit Gespann oder Handwagen zu erreichen waren.

Unserer Windmühle dicht benachbart waren die Mühlen in Renneritz und Köckern, beide nicht mehr existent. Die Mühle in Großzöberitz, die in den 1950er Jahren mit Motorkraft betrieben wurde, ist heute zu Wohnungen umgebaut. Die beiden Windmühlen in Brehna haben die Zeitläufte überstanden. Bei den wieder aktuellen „Mühlentagen“ rufen sie ebenso die Erinnerung an vergangene Zeiten ins Gedächtnis wie die 2016 durch das Kreis-

museum Bitterfeld gezeigte Ausstellung über die Windmühlen und ihre Standorte in der näheren und weiteren Umgebung.

Weshalb musste unsere Windmühle weichen?

In den 1930er-Jahren rückte der „Tagebau Auguste“ von Bitterfeld her an die südlichen Ortsgrenzen von Zscherndorf, Ramsin und Renneritz heran. Das Flöz hatte eine Mächtigkeit von 8 bis 12 m ohne Mittelmassen. Sowohl die Bedingungen für die Entwässerung des Flözes als auch die relativ kurzen Transportwege zur benachbarten Großindustrie waren mitbestimmend für die Kohlegewinnung so nahe an den Ortsgrenzen. Am Ende der Ramsiner Roitzscher Straße stand das Haus Nr. 35 der Familie Otto auf einer Halbinsel.

Die Familie Schaaf musste dem Kohleabbau weichen, blieb aber in Ramsin. Es darf unterstellt werden, dass durch den Bergbau eine Abfindung für Mühle und Grundstück gezahlt wurde. Daraus entstand 1939 - 1940 das Wohnhaus Zscherndorfer Straße 7 (Ecke Baumschulenweg).

Ist auch die Ära der Windmühlen Geschichte? Die im Volksmund „Wind-

mühlen“ genannten Windkraftanlagen nutzen immer mehr die Kraft des Windes bei dem Bestreben, der Erderwärmung entgegen zu treten.

Quellen-Nachweis:

Beilage BTF-Tageblatt „Unsere Heimat“ 31.08.1937, Kreismuseum BTF. Verfasser Edmund Lehrmann. Chronik des Braunkohlenbergbaus im Revier BTF, sM. Verfasser: Berging, Harald Hieke.

Zeitzeugen in Ramsin und Großzöberitz Bild gemalt nach alter Vorlage:

Horst Kunze, Hobbymaler  
Bildbeschreibung: Winfried Feja, Ortschronist Ramsin  
Interesse zum Erwerb des Bildes:  
Tel. 03493 81194



## Allgemeine Informationen

### Veranstaltungsplan

Sonntag, 18. Oktober

ab 15.30 Uhr

„Kaffee & Kuchennachmittag“ im Ratskeller Brehna

### Apotheken-Notdienstplan

Freitag	09.10.2020	City-Apotheke, Wolfen
Samstag	10.10.2020	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf; Glück-Auf-Apotheke, Zschornowitz
Sonntag	11.10.2020	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Montag	12.10.2020	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Dienstag	13.10.2020	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Mittwoch	14.10.2020	Apotheke im Real, Bitterfeld
Donnerstag	15.10.2020	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/ Gossa;Sittig-Apotheke, Zörbig

Freitag	16.10.2020	Paracelsus-Apotheke, Raguhn; Adler-Apotheke, Brehna
Samstag	17.10.2020	Sittig-Apotheke, Wolfen
Sonntag	18.10.2020	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Montag	19.10.2020	Nord-Apotheke, Wolfen
Dienstag	20.10.2020	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	21.10.2020	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf; Löwen-Apotheke, Zörbig
Donnerstag	22.10.2020	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	23.10.2020	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke Gräfenhainchen



**ANTEA BESTATTUNGEN**

**Rat und Hilfe**

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

**Tag & Nacht für Sie da**

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld  
**03493 / 82 47 59**

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz  
**034906 / 32 69 51**  
[www.antea-bestattungen.de](http://www.antea-bestattungen.de)



## Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Anzeige

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten, sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema „Vorsorge“ eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden.

Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtsprechung angemessen eingesetzt wurde.

BIV

## Schröter Bestattungen

*Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens*

**Bestattungshaus Sandersdorf**  
 06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26  
 Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

**Bestattungshaus Bitterfeld**  
 06749 Bitterfeld, am Friedhof  
 Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

**Bestattungshaus Raguhn**  
 06779 Raguhn, Am Werder 1  
 Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

*Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!*

## Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

**SCHÖPFEL**  
Steinmetzbetrieb  
**Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



Entdecken Sie Ihre Heimat neu

Reisemagazine von LINUS WITTICH

Jetzt in Ihrem Tourismusbüro  
vor Ort und zum Blättern  
auf Ihrem Laptop,  
Tablet oder Smartphone.



[www.treffpunktdeutschland.de](http://www.treffpunktdeutschland.de)



# HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

## Weinvielfalt aus Spanien



SIE SPAREN  
**49%**

**WICHTIGE KUNDENINFO:** Der gesenkte Mehrwertsteuersatz wird Ihnen automatisch im Bestellprozess gutgeschrieben.

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~98,38~~ nur €

**49<sup>90</sup>**

**JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](http://hawesko.de/blatt)**



**JAHREZHNTELANGE ERFAHRUNG** Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



**GARANTIERTE QUALITÄT** Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



**TOP PREIS-LEISTUNG** Guter Wein hat seinen Preis, muss aber nicht teuer sein. Wir bieten faire Preise und regelmäßig attraktive Kundenvorteile.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser von Schott Zwiesel im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1085608**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter [www.hawesko.de/datenschutz](http://www.hawesko.de/datenschutz). Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

## Anwaltskanzlei Behr

**Olaf Behr**  
Rechtsanwalt

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Erb- und Familienrecht · Arbeits- und Sozialrecht  
Mietrecht · Vereinsrecht

Mittelstraße 21/OT Bitterfeld · 06749 Bitterfeld-Wolfen  
☎ 03493-82693-0 · Fax 03493-82693-11  
Mail: behr@anwalt-behr.de

# LIERSCH

## Bauunternehmung GmbH

*zuverlässig und solide*

- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Schlüsselfertigbau

OT Wolfen  
Leipziger Straße 114  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
Tel.: 03494 66 95 99-0  
Fax: 03494 66 95 99-9  
Internet: www.Liersch-Bauunternehmungen.de  
E-Mail: info@Liersch-Bauunternehmungen.de

**WIR SUCHEN:**  
Elektromonteur,  
Bau- und Projektleiter

**WIR  
BILDEN  
AUS!**

Langfristig, ab sofort, keine Schichten, keine Auswärtsmontagen,  
über tariflich Bezahlung, Kenntnisse der Mittelspannung sowie  
Industrieinstandhaltung von Vorteil, keine Bedingung.  
Gültige Fahrerlaubnis Klasse B/BE erforderlich.

## ELEKTRO DIETRICH GmbH



- Installationen und Anlagenbau
- Solar • Blitzschutz • Kabelzug
- Einbruch- und Brandmeldeanlagen
- Mittelspannungsschaltanlagen



OT Bitterfeld · Zörbiger Str. 40  
06749 Bitterfeld-Wolfen  
Tel. 03493 / 72068 · Fax 03493 / 72066  
www.ed-btf.de · E-Mail: info@ed-btf.de



# EP:Würtele

ElectronicPartner

Unser **Service**  
macht den  
**Unterschied.**

OT Bitterfeld  
Am Theater 11  
06749 Bitterfeld-Wolfen

www.ep-wuertele.com  
info@ep-wuertele.com

**Miele jura** **ÜBER**  
**LIEBHERR LOEWE** **25**

Telefon 034 93 / 929 88 0

Lieferung · Montage · Reparatur · Finanzierung · Wertgarantie · Vorortservice

## Jugendbegegnungen & Workcamps

Termine und Anmeldung unter:  
www.volksbund.de/workcamps



# Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen

**1,5/2,5/3,5/7/10 m<sup>3</sup>**

sowie 20 / 30 / 40 m<sup>3</sup>

u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,  
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

**Außerdem liefern wir  
Ihnen gern kurzfristig:**

**Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.**

wie immer **zuverlässig** **vorteilhaft** **schnell**  
**auch samstags 8 - 12 Uhr**



**Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**  
**Wolfener Recycling GmbH**

OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1

**ENTSORGUNGSFACHBETRIEB**

e-mail: info@wolfener-recycling.de

## Treppen & Türen WEIß

seit  
1991

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31  
06800 Raguhn-Jeßnitz  
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15

info@treppen-tueren-weiss.de  
www.treppen-tueren-weiss.de

**Fachmann vor Ort**

- Haustüren / Innentüren
- Treppen aller Art
- Fenster, Rollläden
- Sonnenschutz
- Wintergärten / Terrassendächer
- Garagentore
- Insektenschutz
- Verglasungen aller Art

## Lohnsteuerhilfeverein OSTDEUTSCHE LOHNSTEUERHILFE e. V.



Als Mitglied der Ostdeutschen Lohnsteuerhilfe e. V. erhalten Sie kostenlos folgende Leistungen:

- Erstellen der Einkommensteuererklärung
- Einlegen von Rechtsbehelfen
- Bearbeitung von Kindergeldsachen
- Beratung zur staatlichen Förderung bei „Riester“ und „Rürup“

Leipziger Straße 133  
OT Wolfen  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
Tel. 0 34 94/4014 83  
Fax 0 34 94/40 05 49  
E-Mail:  
lothar.z@lohi-zimmermann.de  
www.lohi-zimmermann.de

## Naturstein und Grabmale

E. W. Noack

Fachgerechte Beratung, Planung, Anfertigung und Einbau

- ❖ Treppenanlagen
- ❖ Grabanlagen
- ❖ Fensterbänke
- ❖ Boden- & Wandbeläge

Karl-Liebknecht-Straße 23 · OT Wolfen · 06766 Bitterfeld-Wolfen  
Tel. (0 34 94) 4 43 42  
Funktel. (01 77) 7 63 17 65  
E-Mail: Naturstein-Noack@t-online.de

## Wir machen Häuser schön.

Ingo Neumann  
**KOMPEX**  
Dachdecker · Maurer · Maler

Am Bahnhof 2    ☎ 0 34 93 - 3 16 98 37  
06792 Sandersdorf    www.kompex-bau.de

- Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Fassadendämmung
- Innen- u. Außenputz
- Maurerarbeiten
- Klinkerreinigung

**Sonderrabatt für alle Dacharbeiten ab Juli!**

## GLASEREI

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenster, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke



**Sommeraktion:**  
Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

Ilona Brandt & Roland Thürmann

Wolfen  
Büro, Werkstatt,  
Ausstellung  
Thalheimer Str. 59b  
06766 Wolfen  
Tel.: 03494 / 500671

Brehna  
Büro, Buchhaltung  
Quetzer Weg 6a

**24h Notdienst: 0172-984 95 25**

## OBSTHOF ULRICH

Dirk und Ingo Schauer GbR

Tel. 0179 4896012  
06780 Zörbig



**Äpfel und Birnen  
frisch vom Baum!**

Im Verkaufshaus, Ortsausgang Zörbig, Ri. Halle  
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00/Sa. 9.00 – 12.30 Uhr

## Die Geschenkidee!

Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt

Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

**20 Jahre**

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:

**BALLON 2000**

Frank Littich

Küttener Anger 5  
06193 Petersberg  
Funk 0173/3 85 88 55

Tel. 03 46 00 / 2 07 93



SIE ENTSPANNEN –  
WIR ARBEITEN!

Telefon 03493 - 61 017  
www.zaengler-gmbh.de

**zängler**  
sanitär heizung klima

Sie möchten Ihr Haus schnell u. zuverlässig verkaufen?

Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE –  
Von marktgerechter Bewertung bis hin zur Kaufabwicklung!  
**Ihnen als Verkäufer entstehen keine Kosten beim Verkauf!**

Wir helfen Ihnen gerne den richtigen Käufer zu finden.  
Wir suchen ständig in Bitterfeld-Wolfen, Zörbig, Raguhn-Jeßnitz, Muldestausee, Sandersdorf-Brehna, Gräfenhainichen, sowie in deren Umgebung

Ein- u. Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser,  
Wochenendgrundstücke und Baugrundstücke aller Art.  
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin.

03493 / 402256 oder mende-hgs@t-online.de

**Mende's Haus- u. Grundstücks-Service**

Ihr Immobilienmakler seit 1989 vor Ort  
06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürener Straße 9



**Allianz**

**Allianz Hauptvertretung**  
Udo Fatteicher

Bismarckstraße 12  
06749 Bitterfeld-Wolfen  
Tel. 03493/37 67 14  
Mobil 0172/3797670  
udo.fatteicher@allianz.de  
www.fatteicher-allianz.de

Ihr Partner für  
Baufinanzierung  
Umschuldung/  
Anschlussfinanzierung  
Sanierung, Versicherungen  
u. v. m.



## Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d) für unsere WG in Sandersdorf gesucht!

Ein sehr angenehmes Arbeitsklima, Ihre Einsatzplanung können Sie selber vorgeben, bis 42 Tage Urlaub im Jahr, Gehalt ab 2.700 Euro plus Zulagen, für die Neulinge bieten wir eine 2-wöchige Einarbeitung, für Interessierte bieten wir eine 3-monatige Weiterbildung an, usw.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Jana Rauchfuß,  
Fritz-Reuter-Straße 42, 06792 Sandersdorf, Tel. 0 34 93 / 82 38 868,  
E-Mail: steffizapke81@gmail.com, www.sl-intensivpflege.de

## Steuern? Wir machen das.

**VLH.**

Susanne Habel

06792 Sandersdorf-Brehna  
OT Heidehoh  
Feldrain 3  
Susanne.Habel@vlh.de

☎ 0 34 93 / 6 05 79 46



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen  
**1,5/2,5/3,5/7/10 m<sup>3</sup>**  
sowie 20 / 30 / 40 m<sup>3</sup>  
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,  
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

**Außerdem liefern wir  
Ihnen gern kurzfristig:  
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.**

wie immer  $\Rightarrow$  zuverlässig  $\Rightarrow$  vorteilhaft  $\Rightarrow$  schnell  
 $\Rightarrow$  auch samstags 8 - 12 Uhr  $\Leftarrow$

**Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**  
**Wolfener Recycling GmbH**  
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1  
**ENTSORGUNGSFACHBETRIEB**

e-mail: [info@wolfener-recycling.de](mailto:info@wolfener-recycling.de)

## Pfleger Pflegedienst

in Sandersdorf-Brehna

Auf Wunsch  
Pflegerberatung  
nach § 45 SGB XI

**Tel. 03493/5 16 75 45**

**Verhinderungspflege**

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

**Tagespflege • Senioren-Stübchen**

**Tel. 03493/514565**

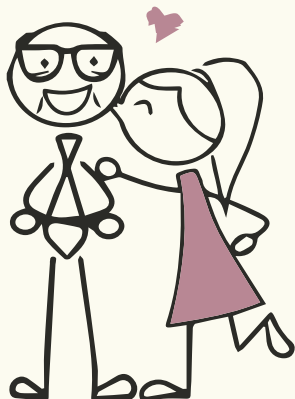
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21  
E-Mail: [info@pflegetaenzer.de](mailto:info@pflegetaenzer.de) · Internet: [www.pflegetaenzer.de](http://www.pflegetaenzer.de)

**Seniorenwohngemeinschaften**

**„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld**

## Wohnquartier *LieSEElotte*

Ihr Betreutes Wohnen für Senioren  
in Sandersdorf-Brehna!



**Tagespflege**  
*LieSEElotte*  
wieder geöffnet!

*Cura cordis*  
Cura cordis PflegeKonzept GmbH

Wir sind für Sie da!

Rufen Sie uns an!  
**Tel. 03493 / 514 099 0**

**„So lange wie möglich selbstständig in den eigenen vier Wänden leben und dabei so viel Hilfe wie nötig und nicht so viel wie möglich zu erhalten.“**

Dieser Satz beschreibt das Grundkonzept des Wohnquartiers LieSEElotte sehr treffend.

[www.curacordis.de](http://www.curacordis.de)

Lieselotte-Rückert-Str. 32 • 06792 Sandersdorf-Brehna • Tel.: 03493 514 099 0 • [info@curacordis.de](mailto:info@curacordis.de) • [www.curacordis.de](http://www.curacordis.de)